



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 33. Sitzung des Hauptausschusses
der Stadt Eberswalde
am 17.11.2022, 18:00 Uhr,
im Familiengarten Eberswalde, Stadthalle „Hufeisenfabrik“,
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

TAGESORDNUNG

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 32. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 13.10.2022
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Informationen der Vorsitzenden
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Informationen aus der Stadtverwaltung
- 8 Genehmigung von Eilentscheidungen
- 9 Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
 - 9.1 **Vorlage:** BV/0742/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof
6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)
 - 9.2 **Vorlage:** BV/0755/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
01.1 - Bürgermeisterbereich
Satzung zur Benennung von Straßen, Plätzen, Brücken, Grün- und Parkanlagen sowie sonstigen öffentlichen Einrichtungen der Stadt Eberswalde – Benennungssatzung

- 9.3 **Vorlage:** BV/0752/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
Regelung für die effiziente und sichere Durchführung von Vergabeverfahren
- 9.4 **Vorlage:** BV/0741/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
11 - Personalamt
Genehmigung überplanmäßiger Personalkosten
- 9.5 **Vorlage:** BV/0744/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof
**Rücknahme der Schließung der Teilfläche Friedhof Finow, Biesenthaler Straße,
16227 Eberswalde**
- 9.6 **Vorlage:** BV/0753/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
**Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zum Ingenieurvertrag Fahrradstraße Schellengrund
Los 1 Ingenieurbauwerk in Eberswalde**
- 9.7 **Vorlage:** BV/0750/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
**Vergabe von Bauleistungen - Modernisierung der Verwaltungsstandorte Stadtmitte
- Altes Rathaus (Barockhaus) - Los 04 Zimmer- und Holzbauarbeiten**
- 9.8 **Vorlage:** BV/0748/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
**Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen,
Los 19.1 Holzarbeiten und Einbauten**
- 9.9 **Vorlage:** BV/0749/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Zoo Urwaldhaus Dach - Vergabe von Bauleistungen
- 9.10 **Vorlage:** BV/0754/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
23 - Liegenschaftsamt
Vergabe von Bauleistungen Abriss von 125 Garagen an der Schönholzer Straße
- 9.11 **Vorlage:** BV/0735/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion DIE LINKE.
Menschen schützen – Schutzschirm für Eberswalde erarbeiten

9.12 **Vorlage:** BV/0756/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion SPD | BFE

Klimaschutz-Maßnahmen in Eberswalde

9.13 **Vorlage:** BV/0757/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion SPD | BFE

Einrichtung von Sonderbauflächen in Eberswalde

9.14 **Vorlage:** BV/0759/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Veröffentlichung der Beiratssitzungen im Bürgerinformationssystem

10 Informationsvorlagen

11 Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Frau Kersten, Vorsitzende des Hauptausschusses, eröffnet die öffentliche Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden zur Hybridsitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde, an der auf der Grundlage der von ihr gemäß § 34 Abs. 1a der BbgKVerf genehmigten und begründeten Anträge folgende Stadtverordnete per Videozuschaltung teilnehmen dürfen:

	gemäß Antrag vom:	und Genehmigung vom:
Herr Jede	17.11.2022	17.11.2022
Herr Parys	17.11.2022	17.11.2022
Herr Wolfgramm	15.11.2022	15.11.2022
Herr Zinn	16.11.2022	17.11.2022

Auf Nachfrage von Frau Kersten teilen Herr Jede, Herr Parys, Herr Wolfgramm und Herr Zinn mit, dass die Audio- und Videoübertragung funktioniere.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Kersten stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht vorgetragen.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 12 Hauptausschussmitglieder und der Bürgermeister, anwesend bzw. zugeschaltet, mithin **13 Stimmberechtigte, (Anlage 1)**.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 32. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 13.10.2022

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5

Informationen der Vorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

6.1 Herr Zinn, Frankfurter Allee 57, 16227 Eberswalde, per Videozuschaltung:

- fragt, warum laut Tagesordnung scheinbar wieder kein Vertreter der Polizeiinspektion Barnim oder des Polizeireviers Eberswalde zur Stadtverordnetenversammlung am 22.11.2022 komme

Herr Herrmann teilt mit, dass die Stadtverwaltung dabei sei, einen Termin mit Herrn Starigk zu finden. Er hoffe, dass der Bericht der Polizeiinspektion Barnim Anfang des Jahres 2023 nachgeholt werden könne.

- fragt beziehungsweise auf die Einwohnerversammlung am 21.11.2022 im Brandenburgischen Viertel, ob die neue Eigentümerschaft des Einkaufszentrums „Heidewald“ vor Ort sein werde; ihm sei zu Ohren gekommen, dass der aktive Teil im Einkaufszentrum „Heidewald“ sehr frustriert sei, weil es keinen richtigen Ansprechpartner vor Ort gebe – Termine würden nicht eingehalten und die Nebenkostenabrechnung liege noch nicht vor

Herr Herrmann teilt mit, dass er dazu noch gesondert ausführen wolle.

- empfiehlt, dass künftig bei allen Einwohnerversammlungen Mikrofone zur Verfügung gestellt werden sollten

Herr Herrmann teilt mit, dass für Einwohnerversammlungen künftig mobile Tontechnik besorgt werden solle, dies jedoch voraussichtlich erst für die Einwohnerversammlungen im Jahr 2023 umgesetzt werden könne.

Frau Kersten schließt die Einwohnerfragestunde um 18:10 Uhr.

TOP 7

Informationen aus der Stadtverwaltung

7.1 Herr Herrmann:

- informiert, dass es heute in der Märkischen Oderzeitung einen Artikel zur Anlegerstelle in Nordend (Bollwerk am Oder-Havel-Kanal) gegeben habe, der die Sachlage nicht korrekt wiedergebe, was er im Auftrag des Liegenschaftsamtes wie folgt korrigieren möchte; er zitiert: „Am Bollwerk können weiterhin die Fahrgastschiffe anlegen, diese legen im Bereich des Bollwerkes an, in dem ein schmaler Weg den Zu- und Abgang von Passagieren ermöglicht. Eine vollständige Abspernung des Bollwerkes ist nicht gegeben.“
- teilt mit, dass am heutigen Tag der Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz Eberswalde aufgestellt wurde – dieser komme aus der Feldstraße in Kupferhammer
- informiert, dass „Guten Morgen Eberswalde“ den APPLAUS-Award gewonnen habe
- informiert über folgende Veranstaltungen, zu denen er einlädt:
 - Samstag, 19.11.2022, 9:00 Uhr: Volleyballturnier der Volley-Bombas im Sportzentrum Westend
 - Montag, 21.11.2022, 16:00 Uhr: Möglichkeit zur Besichtigung der Baustelle des neuen Hortes in der Kyritzer Straße 17 möglich
 - Montag, 21.11.2022, 16:00 Uhr: Einwohnerversammlung für den Ortsteil „Brandenburgisches Viertel“ in der Aula der Grundschule Schwärzensee (unter anderem mit Investorenvertretern, die ein Konzept zum Einkaufszentrum „Heidewald“ und für den ehemaligen „Specht“ erarbeitet haben; ferner können direkte Fragestellungen geklärt werden)

7.2 Herr Prof. Dr. König:

- informiert, dass – wie im Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration (AKSI) – bekannt gegeben, zur Weihnachtszeit wieder „Eberswalde genießen“ stattfinden soll; er ist bereits mit den Gastronomen in der Abstimmung; er hoffe, dass er in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung (StVV) berichten könne

TOP 8

Genehmigung von Eilentscheidungen

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 9

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 9.1

Vorlage: BV/0742/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof

6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)

Herr Passoke stellt im Namen der Fraktion DIE LINKE. den Änderungsantrag, dass die Satzung erst ab dem 01.01.2024 in Kraft treten soll.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage: mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung).

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Plankalkulation 2023/2024 Straßenreinigung und Winterdienst sowie die Betriebsabrechnungen 2020 und 2021 Straßenreinigung und Winterdienst zustimmend zur Kenntnis.

TOP 9.2

Vorlage: BV/0755/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
01.1 - Bürgermeisterbereich

Satzung zur Benennung von Straßen, Plätzen, Brücken, Grün- und Parkanlagen sowie sonstigen öffentlichen Einrichtungen der Stadt Eberswalde – Benennungssatzung

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte „Satzung zur Benennung von Straßen, Plätzen, Brücken, Grün- und Parkanlagen sowie sonstigen öffentlichen Einrichtungen der Stadt Eberswalde – Benennungssatzung“.

TOP 9.3

Vorlage: BV/0752/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt

Regelung für die effiziente und sichere Durchführung von Vergabeverfahren

Herr Trieloff fragt, ob seine Anmerkungen, die er im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen (AWF) bezüglich der Detaillierung des Vergabeverfahrens getätigt habe, in den Beschluss mit einfließen.

Herr Berendt bestätigt dies durch Kopfnicken.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt mit sofortiger Wirkung die Regelung für die effiziente und sichere Durchführung von Vergabeverfahren entsprechend Anlage.

TOP 9.4

Vorlage: BV/0741/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
11 - Personalamt

Genehmigung überplanmäßiger Personalkosten

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 210/33/22

Der Hauptausschuss beschließt, Personalkosten in Höhe von 250.000,00 Euro zusätzlich im Haushalt 2022 einzustellen.

TOP 9.5

Vorlage: BV/0744/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof

Rücknahme der Schließung der Teilfläche Friedhof Finow, Biesenthaler Straße, 16227 Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die teilweise Rücknahme des Beschlusses, Beschluss-Nr. 27/286/11 vom 25.03.2011, der Schließung der 0,8 ha großen Teilfläche des Friedhofes Finow, Biesenthaler Straße 36, 16227 Eberswalde.

TOP 9.6

Vorlage: BV/0753/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt

Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zum Ingenieurvertrag Fahrradstraße Schellengrund Los 1 Ingenieurbauwerk in Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 211/33/22

Der Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zum Ingenieurvertrag „Fahrradstraße Schellengrund Los 1 Ingenieurbauwerk“ in Eberswalde in Höhe von 32.043,25 EUR wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die 1. Nachtragsvereinbarung mit der Ingenieurgesellschaft WTU GmbH, Am Steigenberg 2, 04924 Bad Liebenwerda abzuschließen.

TOP 9.7

Vorlage: BV/0750/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Vergabe von Bauleistungen - Modernisierung der Verwaltungsstandorte Stadtmitte - Altes Rathaus (Barockhaus) - Los 04 Zimmer- und Holzbauarbeiten

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

(ursprünglicher) Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 212/33/22

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt Modernisierung der Verwaltungsstandorte Stadtmitte – Altes Rathaus (Barockhaus), Los 04 -Zimmer- und Holzbauarbeiten in Höhe von 299.992,06 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma BDP Baudenkmalpflege Prenzlau GmbH & Co. KG aus 17291 Prenzlau zu erteilen.

Berichtigungsvermerk zum Beschluss Nr. H 212/33/22:

Der Beschluss des Hauptausschusses vom 22.11.2022 (Beschluss-Nr. H 212/33/22) wird wegen einer offenbaren Unrichtigkeit von Amts wegen dahingehend berichtigt, dass es statt „Die Stadtverordnetenversammlung [...]“ richtigerweise „Der Hauptausschuss [...]“ heißen muss und der berichtigte Beschlusstext daher wie folgt lautet:

„Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 212/33/22

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt Modernisierung der Verwaltungsstandorte Stadtmitte – Altes Rathaus (Barockhaus), Los 04 - Zimmer- und Holzbauarbeiten in Höhe von 299.992,06 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma BDP Baudenkmalpflege Prenzlau GmbH & Co. KG aus 17291 Prenzlau zu erteilen.“

Begründung:

In der zugrundeliegenden Beschlussvorlage BV/0750/2022, die dem zuständigen Gremium (Hauptausschuss) vorgelegt und – wie in der Beratungsfolge vorgesehen – dann auch vom zuständigen Gremium (Hauptausschuss) entsprechend dem Beschlussvorschlag (einstimmig) beschlossen wurde, ist es seitens der Verwaltung leider versehentlich zu einer offenbaren Unrichtigkeit gekommen, die erst kurz nach der Beschlussfassung aufgefallen ist: Es liegt auf der Hand, dass es statt „*Die Stadtverordnetenversammlung [...]*“ natürlich richtigerweise „*Der Hauptausschuss [...]*“ heißen muss. Diese offenbare Unrichtigkeit im Beschlusstext war von Amts wegen zu berichtigen (vgl. z.B. auch OVG Berlin-Brandenburg, Urteil vom 15.03.2012, Az. OVG 2 A 20.09, Textziffer 26, zitiert nach juris).

TOP 9.8

Vorlage: BV/0748/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

**Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen,
Los 19.1 Holzarbeiten und Einbauten**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

(ursprünglicher) Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 213/33/22

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt „Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17“, Los 19.1 Holzarbeiten- und Einbauten in Höhe von 73.921,94 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Sebastian Schade, Tischlermeister aus 16321 Bernau OT Schönow zu erteilen.

Berichtigungsvermerk zum Beschluss Nr. H 213/33/22:

Der Beschluss des Hauptausschusses vom 22.11.2022 (Beschluss-Nr. H 213/33/22) wird wegen einer offenbaren Unrichtigkeit von Amts wegen dahingehend berichtigt, dass es statt „*Die Stadtverordnetenversammlung [...]*“ richtigerweise „*Der Hauptausschuss [...]*“ heißen muss und der berichtigte Beschlusstext daher wie folgt lautet:

„Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 213/33/22

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt ‚Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17‘, Los 19.1 Holzarbeiten- und Einbauten in Höhe von 73.921,94 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Sebastian Schade, Tischlermeister aus 16321 Bernau OT Schönow zu erteilen.“

Begründung:

In der zugrundeliegenden Beschlussvorlage BV/0748/2022, die dem zuständigen Gremium (Hauptausschuss) vorgelegt und – wie in der Beratungsfolge vorgesehen – dann

auch vom zuständigen Gremium (Hauptausschuss) entsprechend dem Beschlussvorschlag (einstimmig) beschlossen wurde, ist es seitens der Verwaltung leider versehentlich zu einer offenbaren Unrichtigkeit gekommen, die erst kurz nach der Beschlussfassung aufgefallen ist: Es liegt auf der Hand, dass es statt „*Die Stadtverordnetenversammlung [...]*“ natürlich richtigerweise „*Der Hauptausschuss [...]*“ heißen muss. Diese offenbare Unrichtigkeit im Beschlusstext war von Amts wegen zu berichtigen (vgl. z.B. auch OVG Berlin-Brandenburg, Urteil vom 15.03.2012, Az. OVG 2 A 20.09, Textziffer 26, zitiert nach juris).

TOP 9.9

Vorlage: BV/0749/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Zoo Urwaldhaus Dach - Vergabe von Bauleistungen

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 214/33/22

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Zoo Eberswalde, Urwaldhaus Dach in Höhe von 246.258,64 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Vector Foiltec GmbH aus 28717 Bremen zu erteilen.

TOP 9.10

Vorlage: BV/0754/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

23 - Liegenschaftsamt

Vergabe von Bauleistungen Abriss von 125 Garagen an der Schönholzer Straße

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 215/33/22

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag für den Abriss von 125 Garagen nördlich gelegen von der Schönholzer Straße (Brandenburgisches Viertel) an die Firma Tief-, Straßenbau und Umwelt GmbH Märkische Schweiz, Eberswalder Straße 177, 15374 Müncheberg zu vergeben. Die Firma Tief-, Straßenbau und Umwelt GmbH Märkische Schweiz hat mit 197.308,79 € Brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

TOP 9.11

Vorlage: BV/0735/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion DIE LINKE.

Menschen schützen – Schutzschirm für Eberswalde erarbeiten

Frau Oehler findet gut, dass über den Button „Energie-Tipps“ inzwischen deutlich sichtbar auf der Startseite der Internetseiten der Stadt Eberswalde Hinweise zu Energiefragen abrufbar seien; ebenso begrüße sie, dass ein Runder Tisch tagen soll. Vor diesem Hintergrund teilt Frau Oehler im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit, dass der Änderungsantrag ihrer Fraktion auch für den Hauptausschuss und für die Stadtverordnetenversammlung zurückgezogen wird, weil dieser nun nicht mehr notwendig sei.

Frau Kersten teilt mit Namen der einreichenden Fraktion DIE LINKE. mit, dass der Beschlussvorschlag nun wie folgt lauten soll:

„Die Stadtverordnetenversammlung Eberswalde unterstützt die angekündigten Hilfsmaßnahmen der Stadt Eberswalde und beauftragt den Bürgermeister, schnellstmöglich bei sozialen Einrichtungen, Trägern und Vereinen in der Stadt Eberswalde die Bedarfe abzufragen, die durch die aktuelle Preiskrise entstehen und den Fortbestand von Angeboten gefährden können. Dazu wird die Verwaltung beauftragt, soziale Einrichtungen, Träger und Vereine bis zum 04.12.2022 zu einem runden Tisch einzuladen, welcher regelmäßig stattfinden soll. Auch für Hilfen für kleine Unternehmen der Stadt Eberswalde sollen Mittel im Rahmen der vorhandenen Programme zur Verfügung gestellt werden.

Bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Dezember ist die Bestandsaufnahme und ein Maßnahmenkatalog vorzulegen.“

Herr Prof. Dr. König informiert, dass der erste Runde Tisch am 02.12.2022 sein werde. Es gehe darum, das Faltblatt mit den Angeboten und den Anlaufstellen zu konkretisieren sowie schnellstmöglich auf den Weg zu bringen. Ziel sei es, dass die Bürgerinnen und Bürger bereits vor Weihnachten wissen, an wen sie sich wenden müssen. Er gehe davon aus, dass in der nächsten StVV am 13.12.2022 vom ersten Runden Tisch berichtet werden könne.

Abstimmungsergebnis zur geänderten Beschlussvorlage von der Fraktion DIE LINKE.: einstimmig zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung Eberswalde unterstützt die angekündigten Hilfsmaßnahmen der Stadt Eberswalde und beauftragt den Bürgermeister, schnellstmöglich bei sozialen Einrichtungen, Trägern und Vereinen in der Stadt Eberswalde die Bedarfe abzufragen, die durch die aktuelle Preiskrise entstehen und den Fortbestand von Angeboten gefährden können. Dazu wird die Verwaltung beauftragt, soziale Einrichtungen, Träger und Vereine bis zum 04.12.2022 zu einem runden Tisch einzuladen, welcher regelmäßig stattfinden soll. Auch für Hilfen für kleine Unter-

nehmen der Stadt Eberswalde sollen Mittel im Rahmen der vorhandenen Programme zur Verfügung gestellt werden.

Bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Dezember ist die Bestandsaufnahme und ein Maßnahmenkatalog vorzulegen.“

TOP 9.12

Vorlage: BV/0756/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion SPD | BFE

Klimaschutz-Maßnahmen in Eberswalde

Herr Dr. Mai teilt mit, dass es heute die 1. Lesung sei, allerdings werde es neue Formulierungen zur Begründung geben, die angepasst werden müssten. Weitere Hinweise würde er begrüßen, damit die Beschlussvorlage noch qualifiziert werden könne.

Herr Wolfgramm bittet im Namen der Fraktion DIE PARTEI Alternative für Umwelt und Natur für diese Beschlussvorlage (BV/0756/2022 „Klimaschutz-Maßnahmen in Eberswalde“) sowie die nächste Beschlussvorlage unter TOP 9.13 (BV/0757/2022 „Einrichtung Sonderbauflächen in Eberswalde“) Miteinreicher zu werden.

Frau Kersten teilt mit, dass dies von der betreffenden Fraktion SPD | BFE sicherlich zur Kenntnis genommen werde.

TOP 9.13

Vorlage: BV/0757/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion SPD | BFE

Einrichtung von Sonderbauflächen in Eberswalde

Herr Dr. Mai weist darauf hin, dass in der vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg (MIL) herausgegebenen „Arbeitshilfe Bebauungsplanung“ in Abschnitt B 1.10 Sondergebiete gemäß §§ 10 und 11 BauNVO erwähnt werden; dort heiße es: „[...] Es steht der Gemeinde jedoch frei, durch die Festsetzung eines sonstigen Sondergebiets nach § 11 BauNVO Ferienwohnungen und Dauerwohnungen als Regelnutzungen nebeneinander zuzulassen. [...]“ Er bittet, dass möglichst viele Hinweise eingebracht werden, wie der Antrag noch qualifiziert werden könne. Es gebe die Vorstellung, dass so wie man im Christel-Brauns-Weg ein Gebiet für Einfamilienhäuser entwickelt habe, man ähnlich (von der Stadt oder der WHG) ein Gebiet für Tiny-Häuser entwickeln könnte, die dann an Interessenten vergeben werden könnten.

Beschlussvorschlag:

Tiny Häuser, Wohnen auf dem Wasser: Sonderbauflächen prüfen

Wohnraum wird immer knapper und teurer, gesellschaftliche Veränderungen führen zu zunehmenden Single-Haushalten. Der Klimawandel erhöht den Druck, ökologisch verträglichere Wohnformen zu finden. Alternative Wohnformen ermöglichen ein kostengünstigeres und ressourcenschonenderes Zusammenleben.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dem ASWU Vorschläge für Sonderbaugebiete zur Errichtung von Tiny Häusern vorzuschlagen.
- Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten es für das Wohnen auf dem Wasser in Eberswalde gibt.

TOP 9.14

Vorlage: BV/0759/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Veröffentlichung der Beiratssitzungen im Bürgerinformationssystem

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Sitzungstermine der Beiräte gemäß Hauptsatzung im Bürgerinformationssystem zu veröffentlichen.

TOP 10

Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 11

Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

11.1 Herr Jede:

- begrüßt es, dass die Fahrgastschiffe am Bollwerk anlegen können; ihm sei von einem Anwohner, der vor Ort beruflich zu tun habe, berichtet worden, dass dieser beobachtet habe, dass durch die schwere genutzte Technik die Betonplatten eingedrückt und nicht fachgerecht wiederhergestellt worden seien, worauf die Beschädigungen zurückzuführen seien; er bittet die Verwaltung, dies zu prüfen; er merkt an, dass der Anwohner bereit wäre, auszusagen; er habe von ihm die Kontaktdaten erhalten

Herr Herrmann führt aus, dass das sich der betreffende Anwohner bitte direkt an das zuständige Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Oder-Havel mit Sitz in Eberswalde wenden möge.

11.2 Herr Trieloff:

- merkt an, dass das Fahrradparkhaus mit Kameras ausgestattet sei und fragt, wie ein Geschädigter vorgehen müsse, um an einen Nutzen zu kommen

Herr Herrmann teilt mit, dass sich der Geschädigte an die Polizei wenden solle, um Anzeige zu erstatten. Seines Wissens werden die Aufnahmen etwa eine Woche gespeichert und können von der Polizei angefordert werden.

11.3 Herr Kriewald:

- teilt mit, dass sich die Beiratsproblematik erledigt habe und fragt, warum die Anfragen als letzter Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil behandelt werden

Frau Kersten teilt mit, dass in der Stadtverordnetenversammlung vom 18.10.2022 beschlossen wurde, dass die Reihenfolge künftig so gehandhabt wird, wie sie vorliegt.

Frau Kersten beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:12 Uhr.

gez. Irene Kersten
Vorsitzende des
Hauptausschusses

gez. D. Wurmsee
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzende**
Irene Kersten

- **Bürgermeister**
Götz Herrmann

- **Ausschussmitglied**
Uwe Grohs
Viktor Jede per Videozuschaltung
Thomas Krieg
Karen Oehler
Heinz-Dieter Parys per Videozuschaltung
Volker Passoke
Isabell Sydow
Götz Trieloff
Mirko Wolfgramm per Videozuschaltung
Ringo Wrase

- **Dezernent/in**
Maik Berendt
Prof. Dr. Jan König

- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
Rainer Kriewald

- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
Katrín Heidenfelder
Heike Köhler
Stefan Prescher

- **Gäste**
Carsten Zinn per Videozuschaltung